

Berglistutz 1, Postfach  
CH-7270 Davos Platz 1  
Telefon +41 81 414 30 40  
Fax +41 81 414 30 49  
grosser.landrat@davos.gr.ch  
www.gemeindedavos.ch

## **Protokoll**

### **23. Sitzung Grosser Landrat**

**Donnerstag, 14. September 2023**

---

Protokoll-Nr: 23/2023  
Ort: Landratssaal  
Zeit: 14:00 - 17:23

Anwesend: Landratspräsident Kaspar Hoffmann  
Landratsvizepräsident Claudio Rhyner  
Landrat Heinz Adank  
Landrätin Ladina Alioth  
Landrätin Andrea Ambühl-Schreiber  
Landrätin Rita Gianelli  
Landrätin Agnes Kessler  
Landrat Lukas Kistler  
Landrätin Seraina Mani  
Landrat Scott Rüesch  
Landrat Conrad Stiffler  
Landrat Christian Thomann  
Landrat Hans-Jörg Valär  
Landrat Hans Vetsch  
Landrat Walter von Ballmoos  
Landrätin Linda Zaugg-Ettlin

Entschuldigt: Landrätin Alexandra Bossi

Vertretung Kleiner Landrat: Landammann Philipp Wilhelm  
Statthalter Stefan Walser  
Landrat Simi Valär  
Landrat Jürg Zürcher  
1 Sitz vakant

Vorsitz: Landratspräsident Kaspar Hoffmann

Sekretariat: Landschreiber Michael Straub  
Protokoll Tamara Schnell

---

<b>Behandelte Geschäfte</b>	<b>Seite-Nr</b>
<b>Begrüssung</b>	<b>3</b>
<b>1. Protokoll</b>	<b>3</b>
<b>2. Jahresziele 2024 der Legislatur 2021-2024</b>	<b>3</b>
<b>3. Finanzplan für die Jahre 2024 bis 2028</b>	<b>3</b>
<b>4. Budget 2024</b>	<b>3/4</b>
<b>5. Wohnraumstrategie Davos</b>	<b>5/6</b>
<b>6. Postulat Walter von Ballmoos und Ladina Alioth betreffend Wohnattraktivität in der Gemeinde Davos, Frage der Überweisung</b>	<b>6</b>
<b>7. Postulat Rita Gianelli betreffend Altersstrategie für die Gemeinde Davos, Frage der Überweisung</b>	<b>6</b>
<b>8. Interpellation Rita Gianelli betreffend Entwicklung Mietwohnungsmarkt in der Gemeinde Davos, Stellungnahme des Kleinen Landrats</b>	<b>6</b>
<b>9. Persönliche Vorstösse</b>	<b>6</b>
<b>10. Mitteilungen des Kleinen Landrates</b>	<b>6</b>

## Begrüssung

Landratspräsident Kaspar Hoffmann begrüsst die Anwesenden, informiert, dass sich Landrätin Alexandra Bossi entschuldigen lässt, und eröffnet die Sitzung.

### 1. Protokoll

Das Protokoll der Sitzung des Grossen Landrates vom 17. August 2023 wird einstimmig mit 16 Ja-Stimmen (Adank, Alioth, Ambühl-Schreiber, Gianelli, Hoffmann, Kessler, Kistler, Mani, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Thomann, Valär, Vetsch, von Ballmoos, Zaugg-Ettlin) genehmigt.

### 2. Jahresziele 2024 der Legislatur 2021-2024

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Dem Antrag, die Jahresziele 2024 der Legislatur 2021 - 2024 seien zur Kenntnis zu nehmen, wird einstimmig mit 16 Ja-Stimmen (Adank, Alioth, Ambühl-Schreiber, Gianelli, Hoffmann, Kessler, Kistler, Mani, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Thomann, Valär, Vetsch, von Ballmoos, Zaugg-Ettlin) zugestimmt.

### 3. Finanzplan für die Jahre 2024 bis 2028

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Dem folgenden Antrag wird mit 15 Ja-Stimmen (Adank, Alioth, Ambühl-Schreiber, Gianelli, Hoffmann, Kessler, Kistler, Mani, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Thomann, Vetsch, von Ballmoos, Zaugg-Ettlin) zu 1 Nein-Stimme (Valär) zugestimmt:

Vom Finanzplan 2024 - 2028 in den Varianten mit einem Steuerfuss von 95 % und von 97 % sei Kenntnis zu nehmen.

### 4. Budget 2024

Die Präsidentin der Geschäftsprüfungskommission, Landrätin Agnes Kessler, stellt namens der Geschäftsprüfungskommission Antrag auf Eintreten.

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Die Präsidentin der Geschäftsprüfungskommission, Agnes Kessler stellt namens der Geschäftsprüfungskommission folgenden Mehrheitsantrag für das Departement I:

Kostenstelle 1109100 "Allgemeine Gemeindesteuern", Konto 4009.11 "Auswirkung Steuerfuss-Änderung"

**Änderungsantrag:** anstelle Fr. 2'150'000.– neu Fr. **2'900'000.–**

In Verbindung mit diesem Änderungsantrag folgt auch die **Änderung des Antrags an den Grossen Landrat** (Beilage 207, Seite 18):

Gestützt auf Art. 13 der Gemeindeverfassung sei dieses Budget 2024, basierend auf einem Steuerfuss von **95** % der einfachen Kantonssteuer, zu Händen der Volksabstimmung zu verabschieden.

Landrat Walter von Ballmoos stellt namens der Geschäftsprüfungskommission den Minderheitsantrag, den Antrag des Kleinen Landrats (Beilage 207, Seite 18) mit einem zweiten Aufzählungspunkt zu ergänzen:

Gestützt auf Art. 16 der Gemeindeverfassung wird eine Variantenabstimmung durchgeführt mit einer Variante, die auf einem Budget 2024 mit dem Steuerfuss von 95 % der einfachen Kantonssteuer beruht.

Der GPK-Minderheitsantrag wird mit 8 Ja-Stimmen (Alioth, Gianelli, Kistler, Mani, Thomann, Vetsch, von Ballmoos, Zaugg-Ettlin) zu 8 Nein-Stimmen (Adank, Ambühl-Schreiber, Hoffmann, Kessler, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Valär) mit Stichentscheid durch den Landratspräsidenten Kaspar Hoffmann abgelehnt.

Der GPK-Mehrheitsantrag wird mit 8 Ja-Stimmen (Adank, Ambühl-Schreiber, Hoffmann, Kessler, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Valär) zu 8 Nein-Stimmen (Alioth, Gianelli, Kistler, Mani, Thomann, Vetsch, von Ballmoos, Zaugg-Ettlin) mit Stichentscheid durch den Landratspräsidenten Kaspar Hoffmann angenommen.

Die Präsidentin der GPK, Agnes Kessler, stellt namens der GPK folgenden Änderungsantrag:

1. Die Kostenstelle 1109300 (Finanz- und Lastenausgleich), Konto 3621.01 (Beitrag an Ressourcenausgleich), wird neu auf den Betrag von 1'640'000.– Franken geändert.
2. Die Kostenstelle 1109300 (Finanz- und Lastenausgleich), Konto 4621.02 (Beitrag aus den Gebirgslastenausgleich), wird neu auf den Betrag von minus 1'111'000.– Franken geändert.

Der Änderungsantrag ist einstimmig in der GPK in Rücksprache mit dem Kleinen Landrat erfolgt.

Dem Änderungsantrag der GPK wird mit 15 Ja-Stimmen (Adank, Alioth, Ambühl-Schreiber, Gianelli, Hoffmann, Kessler, Kistler, Mani, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Thomann, Valär, von Ballmoos, Zaugg-Ettlin) und einer Enthaltung (Vetsch) zugestimmt.

Dem geänderten Antrag des Kleinen Landrats (Beilage 207, Seite 18: Gestützt auf Artikel 13 der Gemeindeverfassung sei dieses Budget 2024 basierend auf einem Steuerfuss von 95 % der einfachen Kantonssteuer zu Händen der Volksabstimmung zu verabschieden) wird mit 11 Ja-Stimmen (Adank, Ambühl-Schreiber, Gianelli, Hoffmann, Kessler, Mani, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Thomann, Valär) und 5 Enthaltungen (Alioth, Kistler, Vetsch, von Ballmoos, Zaugg-Ettlin) zugestimmt.

## **5. Wohnraumstrategie Davos**

Die Präsidentin der Raumplanungskommission, Landrätin Ladina Alioth, stellt namens der Raumplanungskommission Antrag auf Eintreten und Genehmigen.

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Die Präsidentin der Geschäftsprüfungskommission, Landrätin Agnes Kessler, stellt namens der Geschäftsprüfungskommission folgenden Änderungsantrag (bisheriger Beschlusspunkt 2 wird gesplittet in die Punkte 2 und 3, der bisherige Punkt 3 wird zu Punkt 4, der Punkt 4 wird zu Punkt 5 sowie Änderung des neuen Beschlusspunkts 5):

2. Der Kredit für den Bau von Erstwohnungen auf der Parzelle 1363 (heutiger Kindergarten Jörg Jenatsch) im Umfang von rund 6,5 Millionen Franken sei zur Kenntnis zu nehmen.

3. Der für den Erhalt von Erstwohnraum notwendige Rahmenkredit im Umfang von 13,5 Millionen Franken für den Zukauf von Liegenschaften durch die Gemeinde sei zu genehmigen. Der Kredit ist auf eine Laufzeit bis Ende 2032 beschränkt.

5. Die Beschlusspunkte 3 und 4 werden zur Genehmigung der Urnengemeinde unterbreitet.

Dem Änderungsantrag der GPK wird einstimmig mit 16 Ja-Stimmen (Adank, Alioth, Ambühl-Schreiber, Gianelli, Hoffmann, Kessler, Kistler, Mani, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Thomann, Valär, Vetsch, von Ballmoos, Zaugg-Ettlin) zugestimmt.

Landrat Heinz Adank stellt namens der FDP zum Punkt 4 den folgenden Änderungsantrag:

Der Text "ganz oder" ist ersatzlos zu streichen.

Dem Änderungsantrag FDP von Landrat Heinz Adank wird einstimmig mit 16 Ja-Stimmen (Adank, Alioth, Ambühl-Schreiber, Gianelli, Hoffmann, Kessler, Kistler, Mani, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Thomann, Valär, Vetsch, von Ballmoos, Zaugg-Ettlin) zugestimmt.

Den folgenden bereinigten Anträgen wird in der Schlussabstimmung einstimmig mit 16 Ja-Stimmen (Adank, Alioth, Ambühl-Schreiber, Gianelli, Hoffmann, Kessler, Kistler, Mani, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Thomann, Valär, Vetsch, von Ballmoos, Zaugg-Ettlin) zugestimmt:

1. Von der Wohnraumstrategie der Gemeinde Davos sei Kenntnis zu nehmen.
2. Der Kredit für den Bau von Erstwohnungen auf der Parzelle 1363 (heutiger Kindergarten Jörg Jenatsch) im Umfang von rund 6,5 Millionen Franken sei zur Kenntnis zu nehmen.
3. Der für den Erhalt von Erstwohnraum notwendige Rahmenkredit im Umfang von 13,5 Millionen Franken für den Zukauf von Liegenschaften durch die Gemeinde Davos sei zu genehmigen. Der Kredit ist auf eine Laufzeit bis Ende 2032 beschränkt.
4. Der Kleine Landrat wird ermächtigt, im Sinne der Erwägungen für die Parzellen mit den Nummern 277, 530, 535 und 1057 Baurechtsverträge zu schliessen und zugunsten wirtschaftlich tragbarer Mieten auf die Erhebung eines Baurechtszinses teilweise zu verzichten.
5. Die Beschlusspunkte 3 und 4 werden zur Genehmigung der Urnengemeinde unterbreitet.

#### **6. Postulat Walter von Ballmoos und Ladina Alioth betreffend Wohnattraktivität in der Gemeinde Davos, Frage der Überweisung**

Dem Antrag, das Postulat Walter von Ballmoos und Ladina Alioth zur Wohnattraktivität in der Gemeinde Davos sei zu überweisen und aufgrund der vom Kleinen Landrat verabschiedeten Wohnraumstrategie als erledigt abzuschreiben, wird einstimmig mit 16 Ja-Stimmen (Adank, Alioth, Ambühl-Schreiber, Gianelli, Hoffmann, Kessler, Kistler, Mani, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Thomann, Valär, Vetsch, von Ballmoos, Zaugg-Ettlin) zugestimmt.

#### **7. Postulat Rita Gianelli betreffend Altersstrategie für die Gemeinde Davos, Frage der Überweisung**

Dem Antrag, das Postulat Rita Gianelli betreffend Altersstrategie für die Gemeinde Davos sei aufgrund der bereits erfolgten Berücksichtigung der Anliegen in der Wohnraumstrategie des Kleinen Landrats nicht zu überweisen, wird einstimmig mit 16 Ja-Stimmen (Adank, Alioth, Ambühl-Schreiber, Gianelli, Hoffmann, Kessler, Kistler, Mani, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Thomann, Valär, Vetsch, von Ballmoos, Zaugg-Ettlin) zugestimmt.

## **8. Interpellation Rita Gianelli betreffend Entwicklung Mietwohnungsmarkt in der Gemeinde Davos, Stellungnahme des Kleinen Landrats**

Landrätin Rita Gianelli erklärt sich von der Stellungnahme des Kleinen Landrats befriedigt.

## **9. Persönliche Vorstösse**

Landratspräsident Kaspar Hoffmann informiert, dass folgende Vorstösse eingereicht wurden:

- Kleine Anfrage Agnes Kessler betreffend Schliessung Bahnhof Wolfgang
- Kleine Anfrage Scott Rüesch betreffend Zubringer Parsenn inklusive Parkhaus am Wolfgang

## **10. Mitteilungen des Kleinen Landrates**

Landrat Simi Valär informiert über das Managementkonzept in Bezug auf invasive Neophyten.

Landratspräsident Kaspar Hoffmann schliesst unter Hinweis auf den im Anschluss stattfindenden Meinungs Austausch die Sitzung.

## **Gemeinde Davos**

Namens des Grossen Landrates

Kaspar Hoffmann  
Landratspräsident

Tamara Schnell  
Protokoll